DATEV

Kanzlei-Rechnungswesen
Musterauswertungen
Jahresabschluss
Rechtsformen

Das Programm Kanzlei-Rechnungswesen bietet Ihnen die Möglichkeit, verschiedene Auswertungen vor Ort zu erstellen. In diesem Dokument möchten wir Ihnen einen Überblick über die speziellen Auswertungen des Jahresabschlusses für bestimmte Rechtsformen verschaffen.

Musterauswertungen für allgemeine Jahresabschlussauswertungen finden Sie unter:

Musterauswertungen
Jahresabschluss
Allgemein

Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG

Für Mandanten, die nicht zur Bilanzierung verpflichtet sind, ermöglicht Ihnen das DATEV-System eine Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG zu erstellen. Die Aufzeichnungen der Betriebseinnahmen und –ausgaben können Sie wie bei der Bilanz zu jedem beliebigen Zeitpunkt ausgeben. Wir bieten Ihnen standardmäßig je ein Gliederungsschema für Angehörige der freien Berufe und für Gewerbetreibende.

Die Darstellung erfolgt nach Posten oder nach Konten. Zu der Einnahmenüberschussrechnung nach Posten können Sie einen Kontennachweis aufbereiten. Sie erhalten den Kontennachweis auch für die sonstigen Konten, die nicht in die Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG eingeflossen sind.

Zusätzlich können die Vorjahreswerte und Prozentwerte in den Auswertungen mit angezeigt, bzw. angedruckt werden. Zur Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG können Sie zusätzlich einen Netto-Anlagenspiegel nach Konten für Ihre nicht bilanzierungspflichtigen Mandanten ausgeben.

Der Auswertung Einzelnachweis der Jahresverkehrszahlen können Sie die Entwicklung der Forderungen und Verbindlichkeiten entnehmen. Diese Auswertung finden Sie unter den Protokollen der Jahresabschlussauswertungen.

In den Musterauswertungen zeigen wir eine Gewinnermittlung und den Kontennachweis nach § 4 Abs. 3 EStG ohne Vorjahreswerte, sowie einen Einzelnachweis der Jahresverkehrszahlen.

Besonderheiten:

Das am 21.09.2006 vom Bundesfinanzministerium veröffentlichte Formular Einnahmenüberschussrechnung - Anlage EÜR, Hinweise auf die Zuordnungstabellen, einen Handlungsablauf von Buchführung zum Formular in der Einkommensteuer, sowie weitere Informationen zur Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG finden Sie im Dokument 1012932 auf der Informations-Datenbank.

Voraussetzung:

Bei der Erstellung der Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG sind spezielle Buchungsregeln für den Jahresabschluss zu beachten. Diese finden Sie in den Buchungsregeln für den Jahresabschluss auf der Informations-Datenbank (Dok.-Nr. 0907735), bzw. in Buchform „Buchungsregeln für den Jahresabschluss“ Art.-Nr.: 36 020.

GEWINNERMITTLUNG nach § 4 Abs. 3 EStG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Erwin Muster Elektroinstallationen und Verkauf

	Euro	Euro
A. BETRIEBSEINNAHMEN		
1. Einnahmen	240.826,17	
2. Privatanteile	3.955,54	
3. Neutrale Erträge	446,00	
4. Umsatzsteuer	46.348,61	291.576,32
SUMME BETRIEBSEINNAHMEN		291.576,32
B. BETRIEBSAUSGABEN		
1. Materialausgaben		
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren		87.221,15
2. Personalkosten		
a) Löhne und Gehälter	46.752,00	
b) Gesetzliche soziale Aufwendungen	10.535,26	57.287,26
3. Raumkosten		
a) Miete und Pacht	7.200,00	
b) Heizung	1.080,00	
c) Gas, Strom, Wasser	1.880,00	
d) Instandhaltung	399,82	
e) Sonstige Raumkosten	543,82	11.103,64
4. Steuern, Versicherungen und Beiträge		2.289,04
5. Fahrzeugkosten		
a) Kraftfahrzeugsteuer	770,00	
b) Kraftfahrzeugversicherung	1.711,00	
c) Sonstige Fahrzeugkosten	5.273,16	7.754,16
6. Werbe- und Reisekosten		3.562,34
7. Instandhaltung und Werkzeuge		1.000,40
8. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf Anlagevermögen	14.336,00	
Übertrag	14.336,00-	121.358,33

GEWINNERMITTLUNG nach § 4 Abs. 3 EStG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Erwin Muster Elektroinstallationen und Verkauf

	Euro	Euro
Übertrag	14.336,00-	121.358,33
b) Abschreibungen auf geringwertige Anlagegüter	78,67	14.414,67
9. Verschiedene Kosten		7.916,32
10. Vorsteuer		21.530,30
11. Umsatzsteuer-Zahlung		15.446,34
Summe Kosten		229.525,62
12. Neutrale Aufwendungen		488,16
SUMME BETRIEBSAUSGABEN		230.013,78
C. BETRIEBLICHER GEWINN		61.562,54

GEWINNERMITTLUNG nach § 4 Abs. 3 EStG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Erwin Muster Elektroinstallationen und Verkauf

	Euro	Euro
BETRIEBLICHER GEWINN		61.562,54
D. STEUERLICHE KORREKTUREN		
Hinzurechnungen		
1. Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben		
a) Geschenke	490,40	
b) Bewirtungskosten	418,24	
c) Aufwendungen für Wege zwischen Wohnung und Betriebsstätte	728,90	
d) Gewerbesteuer einschl. Nebenleistungen	205,20	1.842,74
Summe Hinzurechnungen		1.842,74
Kürzungen		
2. Steuerfreie Betriebseinnahmen		
a) Anteilige lfd. Einnahmen und Ausgaben nach §§ 3 Nr. 40, 3c EStG		223,00
3. Bildung Investitionsabzugsbetrag nach § 7g Abs. 1 EStG		3.104,00
4. Kinderbetreuungskosten		807,84
Summe Kürzungen		4.134,84
E. STEUERLICHER GEWINN nach § 4 Abs.3 EStG		59.270,44

KONTENNACHWEIS zur Gewinnermittlung nach § 4 Abs.3 EStG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Erwin Muster Elektroinstallationen und Verkauf

Konto	Bezeichnung	Euro	Euro
	Einnahmen		
1400	Forderungen aus Lieferungen u.Leistung	1.136,59-	
8000	Erlöse Barverkäufe	17.532,50	
8400	Erlöse 19% USt	224.455,82	
8736	Gewährte Skonti 19% USt	25,56-	240.826,17
	Privatanteile		
8910	Entnahme Unternehmer (Waren) 19% USt	946,03	
8921	Verwendung von Gegenst. (Kfz) 19% USt	1.943,64	
8922	Verwendung von Gegenst. (Tel) 19% USt	240,00	
8924	Verwendung von Gegenst.(Kfz) ohne USt	615,20	
8925	Unentgeltl. Erbringung Leist. 19% USt	210,67	3.955,54
	Neutrale Erträge		
2615	Erträge aus Beteiligungen z.T. steuerfr		446,00
	Umsatzsteuer		
1776	Umsatzsteuer 19%		46.348,61
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren		
1600	Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	8.411,11	
3200	Wareneingang	5.949,04-	
3201	Wareneingang	99,00-	
3400	Installationsmaterial	89.744,77-	
3736	Erhaltene Skonti 19% Vorsteuer	160,55	87.221,15-
	Löhne und Gehälter		
1740	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	128,00-	
1756	Lohn/Gehaltsverrechnung §11 f. 4/3 EStG	128,00	
4110	Löhne	41.856,00-	
4120	Gehälter	4.800,00-	
4199	Pauschale Steuer für Aushilfen	96,00-	46.752,00-
	Gesetzliche soziale Aufwendungen		
4130	Gesetzliche Sozialaufwendungen	9.843,26-	
4138	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	692,00-	10.535,26-
	Miete und Pacht		
4210	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter		7.200,00-
	Heizung		
4230	Heizung		1.080,00-
	Gas, Strom, Wasser		
4240	Gas, Strom, Wasser		1.880,00-
Übertrag			136.907,91

KONTENNACHWEIS zur Gewinnermittlung nach § 4 Abs.3 EStG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Erwin Muster Elektroinstallationen und Verkauf

Konto	Bezeichnung	Euro	Euro
Übertrag			136.907,91
	Instandhaltung		
4260	Instandhaltung betrieblicher Räume		399,82-
	Sonstige Raumkosten		
4250	Reinigung		543,82-
	Steuern, Versicherungen und Beiträge		
4320	Gewerbesteuer	205,20-	
4360	Versicherungen	1.425,60-	
4380	Beiträge	658,24-	2.289,04-
	Kraftfahrzeugsteuer		
4510	Kfz-Steuern		770,00-
	Kraftfahrzeugversicherung		
4520	Kfz-Versicherungen		1.711,00-
	Sonstige Fahrzeugkosten		
4530	Laufende Kfz-Betriebskosten	2.844,62-	
4540	Kfz-Reparaturen	2.267,54-	
4580	Sonstige Kfz-Kosten	36,00-	
4590	Kfz-Kosten betriebl.Nutzung Kfz im PV	125,00-	5.273,16-
	Werbe- und Reisekosten		
4600	Werbekosten	510,08-	
4630	Geschenke abzugsfähig	27,73-	
4635	Geschenke nicht abzugsfähig	490,40-	
4640	Repräsentationskosten	786,45-	
4650	Bewirtungskosten	975,90-	
4654	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	418,24-	
4676	Reisekosten UN Übernachtungsaufwand	353,54-	3.562,34-
	Instandhaltung und Werkzeuge		
4800	Reparatur/Instandh. Anlagen u. Maschinen	253,00-	
4806	Wartungskosten für Hard- und Software	14,96-	
4985	Werkzeuge und Kleingeräte	732,44-	1.000,40-
	Abschreibungen auf Anlagevermögen		
4830	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.061,00-	
4832	Abschreibungen auf Kfz	13.275,00-	14.336,00-
	Abschreibungen auf geringwertige Anlagegüter		
4862	Abschreibung Sammelposten GWG		78,67-
Übertrag			106.943,66

KONTENNACHWEIS zur Gewinnermittlung nach § 4 Abs.3 EStG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Erwin Muster Elektroinstallationen und Verkauf

Konto	Bezeichnung	Euro	Euro
Übertrag			106.943,66
	Verschiedene Kosten		
4910	Porto	766,50-	
4920	Telefon	1.400,76-	
4921	Kosten Handy (rein betriebl.)	817,41-	
4930	Bürobedarf	1.026,92-	
4940	Zeitschriften, Bücher	96,41-	
4945	Fortbildungskosten	579,83-	
4946	Freiwillige Sozialleistungen	15,67-	
4955	Buchführungskosten	1.206,14-	
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	252,89-	
4980	Betriebsbedarf	1.753,79-	7.916,32-
	Vorsteuer		
1571	Abziehbare Vorsteuer 7%	45,76-	
1576	Abziehbare Vorsteuer 19%	21.484,54-	21.530,30-
	Umsatzsteuer-Zahlung		
1780	Umsatzsteuervorauszahlungen	24.818,31-	
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr	4.688,65	
1790	Umsatzsteuer Vorjahr	4.683,32	15.446,34-
	Neutrale Aufwendungen		
2110	Zinsaufwendungen f.kfr.Verbindlichkeit.		488,16-
	BETRIEBLICHER GEWINN		
	BETRIEBLICHER GEWINN		61.562,54

KONTENNACHWEIS zur Gewinnermittlung nach § 4 Abs.3 EStG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Erwin Muster Elektroinstallationen und Verkauf

Konto	Bezeichnung	Euro	Euro
	BETRIEBLICHER GEWINN		
	BETRIEBLICHER GEWINN		61.562,54
	STEUERLICHE KORREKTUREN		
	Hinzurechnungen		
	Geschenke		
4635	Geschenke nicht abzugsfähig		490,40
	Bewirtungskosten		
4654	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten		418,24
	Aufwendungen für Wege zwischen Wohnung und Betriebsstätte		
4679	Fahrten Wohnung/Betrieb, n.abz. Anteil		728,90
	Gewerbesteuer einschl. Nebenleistungen		
4320	Gewerbesteuer		205,20
	Kürzungen		
	Anteilige lfd. Einnahmen und Ausgaben nach §§ 3 Nr. 40, 3c EStG		
2615	Erträge aus Beteiligungen z.T. steuerfr		223,00-
	Bildung Investitionsabzugs-betrag nach § 7g Abs. 1 EStG		
9971	Investitionsabzugsbetrag § 7g /1, (H)		3.104,00-
	Kinderbetreuungskosten		
9919	Kinderbetreuungskosten (Haben)		807,84-
	STEUERLICHER GEWINN nach § 4 Abs.3 EStG		
	STEUERLICHER GEWINN nach § 4 Abs.3 EStG		59.270,44

KONTENNACHWEIS zur Gewinnermittlung nach § 4 Abs.3 EStG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Erwin Muster Elektroinstallationen und Verkauf

Sonstige Konten

Konto	Bezeichnung	Euro	Euro
27	EDV-Software	1,00	
210	Maschinen	888,00	
300	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.557,00	
320	PKW	17.458,00	
400	Betriebsausstattung	2.112,00	
420	Büroeinrichtung	441,00	
480	Geringwertige Wirtschaftsgüter	6,00	
485	Geringwertige WG Sammelposten	307,00	
510	Beteiligungen	10.000,00	
525	Wertpapiere des Anlagevermögens	5.100,00	
570	Genossenschaftsanteile z.lfr.Verbleib	5.000,00	
690	Darlehen Mercedes	2.616,88	
1000	Kasse	6.799,34	
1200	Bank	29.330,12	
1400	Forderungen aus Lieferungen u.Leistung	26.792,43	
1600	Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	3.404,69-	
1704	Sonst. Verbindlichkeiten nach §11 EStG	3.157,55-	
1740	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	2.936,89-	
1741	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	348,66-	
1756	Lohn/Gehaltsverrechnung §11 f. 4/3 EStG	3.285,55	
1800	Privatentnahmen allgemein	21.046,09	
1801	Privatentnahmen allgemein	1.224,00	
1821	Krankenversicherung	4.530,00	
1822	Rentenversicherung	6.120,00	
1850	Außergewöhnliche Belastungen	726,88	
1880	Unentgeltliche Wertabgaben	4.590,19	
1890	Privateinlagen	3.783,88-	
9000	Saldenvorträge Sachkonten	51.349,53-	
9008	Saldenvorträge Debitoren	26.792,43-	
9009	Saldenvorträge Kreditoren	3.404,69	61.562,54

EINZELNACHWEIS der JAHRESVERKEHRSZAHLEN
zur Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Erwin Muster Elektroinstallationen und Verkauf

Konto	Bezeichnung	Saldo JVZ in Euro Wert in Gewinnermittlung	EB-Wert in Euro Wert in Sonstige Konten	Wert lt. Konto in Euro
	Einnahmen			
1400	Forderungen aus Lieferungen u.Leistung	1.136,59	26.792,43	27.929,02
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren			
1600	Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	8.411,11-	3.404,69-	11.815,80-
	Löhne und Gehälter			
1740	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	128,00	2.936,89-	2.808,89-
1741	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	0,00	348,66-	348,66-
1756	Lohn/Gehaltsverrechnung §11 f. 4/3 EStG	128,00-	3.285,55	3.157,55
	Umsatzsteuer-Zahlung			
1780	Umsatzsteuervorauszahlungen	24.818,31	0,00	24.818,31
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr	4.688,65-	0,00	4.688,65-
1790	Umsatzsteuer Vorjahr	4.683,32-	0,00	4.683,32-

Jahresabschluss für Personengesellschaften

Die Gliederung des Jahresabschlusses für Personengesellschaften orientiert sich an den Empfehlungen der Bundessteuerberaterkammer. Diese sind der Gliederung für Kapitalgesellschaften weitgehend angelehnt.

DATEV bietet auch Auswertungen speziell für die Rechtsformen der KG und OHG und GmbH & Co. KG an.

Vorschriften des KapCoRiLiG

Für Personenhandelsgesellschaften, auf die neuen Vorschriften des KapCoRiLiG (Kapitalgesellschaften und Co-Richtliniengesetz) anzuwenden sind, hat die DATEV spezielle Zuordnungstabellen eingerichtet.

In den Musterauswertungen werden Auswertungen für eine GmbH & Co. KG auf Basis der Zuordnungstabelle S7503, für eine OHG auf Basis der Zuordnungstabelle S5703 dargestellt.

Voraussetzung:

Um zu erreichen, dass bei Personengesellschaften und Personenhandelsgesellschaften das Eigen- und Fremdkapital in der Bilanz je Gesellschafter korrekt ermittelt und die Auswertungsteile

- Kapitalkontenentwicklung aller Gesellschafter
- Kapitalkontenentwicklung je Gesellschafter
- Ergebnisverwendung aller Gesellschafter
- Ergebnisverwendung je Gesellschafter

korrekt ausgedruckt werden, müssen Sie spezielle Buchungsregeln für den Jahresabschluss beachten. Diese Buchungsregeln finden sie auf der Informations-Datenbank (Dok.-Nr. 0907735), bzw. in Buchform „Buchungsregeln für den Jahresabschluss“ Art.-Nr.: 36 020.

BILANZ

Karl Friedrich Musterholz GmbH & Co. KG
Musterbestand
Nürnberg

zum

31. Dezember 2008

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Geschäfts- oder Firmenwert		4.172,71	5.164,03
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	541.139,51		582.633,38
2. technische Anlagen und Maschinen	18.118,01		6.365,06
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	135.701,62	694.959,14	121.858,84
III. Finanzanlagen			
1. Wertpapiere des Anlagevermögens		27.733,29	30.989,58
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	120.921,80		207.437,15
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	212.305,95		238.169,50
3. fertige Erzeugnisse und Waren	90.509,60	423.737,35	60.120,72
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.373,15		209.373,15
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 9.373,15 (Euro 209.373,15)			
2. Forderungen gegen Kommanditisten	0,00		6.176,18
3. sonstige Vermögensgegenstände	254.160,12	263.533,27	27.856,24
Übertrag		1.414.135,76	1.496.143,83

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteile persönlich haftender Gesellschafter		1.500,00	0,00
II. Kapitalanteile Kommanditisten		358.946,10	338.375,31
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	191.099,43		166.685,08
2. sonstige Rückstellungen	84.019,84	275.119,27	84.019,84
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	420.182,92		405.128,28
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 43.106,76 (Euro 67.780,01)			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren Euro 89.090,34 (Euro 89.090,34)			
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	42.468,30		43.774,64
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	241.028,23		163.573,46
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 241.028,23 (Euro 163.573,46)			
4. Verbindlichkeiten gegenüber Kommanditisten	113.048,16		85.105,48
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 113.048,16 (Euro 85.105,48)			
5. sonstige Verbindlichkeiten	196.358,30	1.013.085,91	352.014,24
- davon aus Steuern Euro 0,00 (Euro 55.655,94)			
Übertrag		1.648.651,28	1.638.676,33

BILANZ

Karl Friedrich Musterholz GmbH & Co. KG
Musterbestand
Nürnberg

zum

31. Dezember 2008

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		1.414.135,76	1.496.143,83
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		195.194,85	102.606,50
C. Rechnungsabgrenzungsposten		103,93	709,26
D. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Fehlbetrag			
I. Kommanditisten			
1. durch Verluste entstandenes negatives Kapital		39.216,74	39.216,74
		1.648.651,28	1.638.676,33

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		1.648.651,28	1.638.676,33
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 196.358,30 (Euro 352.014,24)			
		1.648.651,28	1.638.676,33

Haftung aus Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten Euro 100,00 (Euro 0,00)

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Karl Friedrich Musterholz GmbH & Co. KG
Musterbestand
Nürnberg

	Euro	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		2.332.177,63	99,81	2.307.104,00
2. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		4.525,33	0,19	7.989,36
3. Gesamtleistung		2.336.702,96	100,00	2.315.093,36
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	461.425,42			572.644,40
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	181.452,13	642.877,55	27,51	91.452,13
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.087.368,52			1.062.244,57
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	171.450,72	1.258.819,24	53,87	167.038,86
- davon für Altersversorgung Euro 24.414,35 (Euro 23.588,74)				
6. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		116.605,24	4,99	121.013,61
7. sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen				
aa) Raumkosten	47.358,77			44.501,23
ab) Fahrzeugkosten	70.058,93			65.475,64
ac) verschiedene betriebliche Kosten	113.218,74	230.636,44	9,87	124.800,64
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		31.991,80	1,37	30.135,65
- davon an verbundene Unternehmen Euro 9.635,41 (Euro 9.635,42)				
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		55.772,69	2,39	35.786,63
Übertrag		55.772,69		35.786,63

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Karl Friedrich Musterholz GmbH & Co. KG
Musterbestand
Nürnberg

	Euro	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro
Übertrag		55.772,69		35.786,63
10. Jahresüberschuss		55.772,69	2,39	35.786,63
11. Gutschrift auf Kapitalkonten		55.772,69	2,39	35.786,63
12. Bilanzgewinn		0,00	0,00	0,00

BILANZ

**Muster OHG, Musterbestand für Kanzlei-Rechnungs-
wesen
Nürnberg**

zum

31. Dezember 2008

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögens-gegenstände			
1. Geschäfts- oder Firmenwert		5.164,03	6.155,35
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücks-gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	582.633,38		629.605,38
2. technische Anlagen und Maschinen	6.365,06		21.855,35
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	121.858,84	710.857,28	110.158,84
III. Finanzanlagen			
1. Wertpapiere des Anlagevermögens		30.989,58	34.245,87
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	207.437,15		208.952,50
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	238.169,50		264.033,05
3. fertige Erzeugnisse und Waren	60.120,72	505.727,37	119.067,81
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	108.346,33		9.373,15
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 0,00 (Euro 9.373,15)			
2. Einzahlungsverpflichtungen gegen Gesellschafter	8.282,04		15.246,30
3. Forderungen gegen Gesellschafter	3.750,00		3.750,00
Übertrag	120.378,37	1.252.738,26	1.422.443,60

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
I. Gesellschafterkapital			
1. Festkapital	175.000,00		175.000,00
2. variables Kapital	369.467,73-		1.300,35-
3. Gesellschafter-Darlehen	130.213,36	64.254,37-	130.213,36
4. nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Fehlbetrag		64.254,37	0,00
		0,00	303.913,01
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	166.685,08		143.096,34
2. sonstige Rückstellungen	84.019,84	250.704,92	384.019,84
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	654.681,43		243.341,67
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 421.726,34 (Euro 45.030,46)			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren Euro 89.090,34 (Euro 89.090,34)			
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	43.774,64		45.080,98
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	163.573,46		166.118,69
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 163.573,46 (Euro 166.118,69)			
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	67.928,05		60.428,05
Übertrag	929.957,58	250.704,92	1.345.998,58

BILANZ

**Muster OHG, Musterbestand für Kanzlei-Rechnungs-
wesen
Nürnberg**

zum

31. Dezember 2008

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	120.378,37	1.252.738,26	1.422.443,60
4. sonstige Vermögensgegenstände	27.856,24	148.234,61	27.856,24
III. Kassenbestand, Bundesbank-guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		472.567,10	362.230,09
C. Rechnungsabgrenzungsposten		709,26	2.221,60
D. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Fehlbetrag			
I. durch Verluste entstandenes negatives Kapital		64.254,37	0,00
		1.938.503,60	1.814.751,53

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	929.957,58	250.704,92	1.345.998,58
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 67.928,05 (Euro 60.428,05)			
5. sonstige Verbindlichkeiten	757.841,10	1.687.798,68	468.752,95
- davon aus Steuern Euro 50.855,95 (Euro 17.847,19)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 567.214,25 (Euro 468.752,95)			
		1.938.503,60	1.814.751,53

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Muster OHG, Musterbestand für Kanzlei-Rechnungs-wesen
Nürnberg

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		2.277.103,99	2.202.961,77
2. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		7.989,36	12.543,67
3. Gesamtleistung		2.285.093,35	2.215.505,44
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	572.644,40		501.748,50
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	91.452,13	664.096,53	89.852,42
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.062.244,57		1.057.058,62
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	167.038,86	1.229.283,43	165.130,12
- davon für Altersversorgung Euro 23.588,74 (Euro 20.589,81)			
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögens-gegenstände des Anlage-vermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingang-setzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		121.013,61	126.024,47
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen			
aa) Raumkosten	24.501,23		26.501,23
ab) Fahrzeugkosten	65.475,64		54.514,10
ac) verschiedene betriebliche Kosten	124.800,64	214.777,51	136.900,64
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		20.135,64	19.043,44
Übertrag		35.786,63	38.731,90

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

**Muster OHG, Musterbestand für Kanzlei-Rechnungs-
wesen
Nürnberg**

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		35.786,63	38.731,90
- davon an verbundene Unternehmen Euro 9.635,41 (Euro 8.543,21)			
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		35.786,63	38.731,90
10. Jahresüberschuss		35.786,63	38.731,90

KAPITALKONTENENTWICKLUNG zum 31. Dezember 2008

Karl Friedrich Musterholz GmbH & Co. KG
Musterbestand
Nürnberg

	Eigenkapital Konten Stand 01.01.2008	Fremdkapital/ Forderungen Konten Stand 01.01.2008	Einlagen/ Erhöhungen	Entnahmen/ Verminderungen	Ergebnisanteil Geschäftsjahr 31.12.2008	Eigenkapital Konten Stand 31.12.2008	Fremdkapital/ Forderungen Konten Stand 31.12.2008
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Musterholz GmbH							
bewegliches Kapitalkonto	0,00				1.500,00	1.500,00	
Max Mustermann							
Kommandit-Kapital	50.000,00				0,00	50.000,00	
Bewegliches Kapital Max Mustermann	6.160,70-				0,00	6.160,70-	
Verrechnungskonto mit Fremdkapitalcharakter		2.500,00-	1.250,00		18.089,08		16.839,08
Moritz Mustermann							
Kommandit-Kapital	25.000,00				0,00	25.000,00	
Bewegliches Kapital Moritz Mustermann	43.984,36-		2.000,00		0,00	41.984,36-	
Gesellschafter-Darlehen	0,00			2.000,00-	0,00	2.000,00-	
Verrechnungskonto mit Fremdkapitalcharakter		3.676,18-		1.591,06-	9.047,25		3.780,01
Eva Mustermann							
Kommandit-Kapital	50.000,00				0,00	50.000,00	
Bewegliches Kapital Eva Mustermann	106.715,97				18.089,11	124.805,08	
Gesellschafter-Darlehen	137.820,04		5.000,00	2.518,32-	0,00	140.301,72	
Verrechnungskonto mit Fremdkapitalcharakter		74.789,85			0,00		74.789,85
Otto Mustermann							
Kommandit-Kapital	25.000,00				0,00	25.000,00	
Bewegliches Kapital Otto Mustermann	45.232,38-				0,00	45.232,38-	
Verrechnungskonto mit Fremdkapitalcharakter		10.315,63	2.000,00	3.723,66-	9.047,25		17.639,22
S U M M E	299.158,57	78.929,30	10.250,00	9.833,04-	55.772,69	321.229,36	113.048,16

KAPITALKONTENENTWICKLUNG je Gesellschafter zum 31. Dezember 2008

Karl Friedrich Musterholz GmbH & Co. KG
Musterbestand
Nürnberg

Eva Mustermann

		Euro	Euro
Eigenkapital Konten Stand 01.01.2008			
902	Kommandit-Kapital Eva Mustermann	50.000,00	
912	Bewegliches Kapital Eva Mustermann	106.715,97	
9842	Gesellschafter-Darlehen	137.820,04	294.536,01
Fremdkapital/ Forderungen Konten Stand 01.01.2008			
922	Gesellschafterdarlehen Eva Mustermann		74.789,85
Einlagen/ Erhöhungen			
9492	Privateinlagen		5.000,00
Entnahmen/ Verminderungen			
9412	Privatsteuern	1.245,66-	
9422	Sonderausgaben beschränkt abzugsfähig	897,66-	
9442	Zuwendungen, Spenden	375,00-	2.518,32-
Ergebnisanteil Geschäftsjahr 31.12.2008			
9512	Ergebnisanteil Eva Mustermann		18.089,11
Eigenkapital Konten Stand 31.12.2008			315.106,80
Fremdkapital/ Forderungen Konten Stand 31.12.2008			74.789,85

ERGEBNISVERWENDUNG zum 31. Dezember 2008

Karl Friedrich Musterholz GmbH & Co. KG
Musterbestand
Nürnberg

	Tätigkeits-vergütung	Tantieme	Darlehens-verzinsung	Gebrauchs-überlassung	Sonstige Vergütungen	Restverteilung	Ergebnisanteil gesamt
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Musterholz GmbH					1.500,00		1.500,00
Max Mustermann	71.740,24	15.000,00		5.000,00		18.089,08	109.829,32
Moritz Mustermann		5.000,00		12.000,00		9.047,25	26.047,25
Eva Mustermann		15.000,00	12.500,00	5.000,00		18.089,11	50.589,11
Otto Mustermann	40.000,00	5.000,00				9.047,25	54.047,25
S U M M E	111.740,24	40.000,00	12.500,00	22.000,00	1.500,00	54.272,69	242.012,93

ERGEBNISVERWENDUNG je Gesellschafter zum 31. Dezember 2008

Karl Friedrich Musterholz GmbH & Co. KG
Musterbestand
Nürnberg

Eva Mustermann

		Euro	Euro
Tantieme			
9722	Tantieme		15.000,00
Darlehensverzinsung			
9732	Darlehensverzinsung		12.500,00
Gebrauchsüberlassung			
9742	Gebrauchsüberlassung		5.000,00
Restverteilung			
9792	Ergebnisanteil Eva Mustermann		18.089,11
Ergebnisanteil gesamt			50.589,11

Jahresabschluss für Kapitalgesellschaften

Die Jahresabschlussauswertungen für Kapitalgesellschaften können in verschiedenen Varianten aufbereitet werden:

- Mindestgliederung
  (z.B. für die Offenlegung)
- Erweiterten Gliederung über das HGB hinaus
  (z.B. für die Aufstellung)
- Verkürzte Bilanzen
  (nach §266 HGB für kleine und mittlere Kapitalgesellschaften).

Eine komplette Übersicht und eine Beschreibung der Unterschiede der aktuellen Standardzuordnungstabellen finden Sie im Hilfesystem von Kanzlei-Rechnungswesen (Zuordnungstabelle: Übersicht und Unterschiede der aktuellen Standardzuordnungstabellen).

Die Musterauswertung zeigen an dieser Stelle Auswertungen für kleine Kapitalgesellschaften. Auswertungen für große Kapitalgesellschaften entnehmen Sie bitte den **Musterauswertungen Jahresabschluss Allgemein**, diese wurden komplett für große Kapitalgesellschaften erstellt.

Bilanz

Bei kleinen Kapitalgesellschaften wird die Bilanz nach § 266 HGB verkürzt, bei der Mindestgliederung für große Kapitalgesellschaften werden die Ausweiswahlrechte (z.B. bei den Fristigkeiten der Verbindlichkeiten oder den Haftungsverhältnissen) zu Gunsten des Anhangs ausgeübt. Die erweiterte Gliederung zeigt die Fristigkeiten in der Bilanz und die Haftungsverhältnisse unterhalb der Bilanz.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung einer kleinen Kapitalgesellschaft beginnt mit der Position Rohergebnis, in der die Positionen Umsatzerlöse, Bestandsveränderungen und Sonstige betriebliche Erträge enthalten sind. Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden nur in einer Summe gezeigt. Alle anderen Positionen erfolgen nach der Gliederung des § 275 HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung nach der Mindestgliederung für große Kapitalgesellschaften ist der nach § 275 HGB identisch. Bei Auswertungen nach der erweiterten Gliederung enthält die Gewinn- und Verlustrechnung die Gesamtleistung. Des Weiteren werden die Positionen Sonstige betriebliche Erträge und Sonstige betriebliche Aufwendungen tiefer gegliedert.

Kapitalflussrechnung

Die Kapitalflussrechnung stellt die finanzwirtschaftlichen Zahlungsströme des Unternehmens während des Geschäftsjahres dar. Für Kapitalgesellschaften kann vor Ort die Kapitalflussrechnung nach der direkten oder indirekten Methode ausgegeben werden. Auch diese Auswertung entnehmen Sie bitte den **Musterauswertungen Jahresabschluss Allgemein.**

Handelsbilanz

Karl Friedrich Musterholz GmbH
Schreinerei und Ladenbau
Datenbestand für Musterauswertungen
Nürnberg

zum

31. Dezember 2008

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.620,00		436,00
II. Sachanlagen	2.799.587,34		2.870.874,34
III. Finanzanlagen	20.000,00	2.821.207,34	35.645,53
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte	176.393,00		189.849,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	259.903,50		232.825,28
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	101.509,94	537.806,44	41.004,91
C. Rechnungsabgrenzungsposten		26.704,92	20.324,22
		3.385.718,70	3.390.959,28

PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	260.000,00	260.000,00
II. Gewinnrücklagen	540.000,00	440.000,00
III. Bilanzgewinn	829.926,81	751.925,60
B. Rückstellungen	187.237,12	185.927,46
C. Verbindlichkeiten	1.568.554,77	1.753.106,22
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 583.384,82 (Euro 630.803,28)		
	3.385.718,70	3.390.959,28

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

Karl Friedrich Musterholz GmbH
Schreinerei und Ladenbau
Datenbestand für Musterauswertungen
Nürnberg

	Euro	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro
1. Rohergebnis		2.697.568,05	100,00	2.481.121,58
2. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.137.501,84			1.050.073,29
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	246.801,71	1.384.303,55	51,32	207.806,73
- davon für Altersversorgung Euro 3.036,22 (Euro 3.074,17)				
3. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		124.340,24	4,61	153.718,98
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		614.517,34	22,78	444.998,85
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.100,40	0,04	4.192,40
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		88.134,56	3,27	106.385,20
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		487.372,76	18,07	522.330,93
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	151.753,55			208.857,81
9. sonstige Steuern	7.618,00	159.371,55	5,91	6.007,80
10. Jahresüberschuss		328.001,21	12,16	307.465,32
11. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		601.925,60	22,31	634.460,28
12. Einstellungen in Gewinnrücklagen				
a) in andere Gewinnrücklagen		100.000,00	3,71	190.000,00
13. Bilanzgewinn		829.926,81	30,77	751.925,60

Jahresabschluss nach IFRS/IAS

Die Erstellung von Jahresabschlüssen nach den Vorschriften der International Financial Reporting Standards IFRS/IAS ist ab dem Jahr 2005 zunächst nur für die kapitalmarktorientierten europäischen Mutterunternehmen (Konzernjahresabschluss) Pflicht. Zunehmend entscheiden sich aber mittelständische deutsche Unternehmen dazu, neben den Jahresabschlüssen nach HGB zusätzlich IFRS/IAS-Abschlüsse zu erstellen.

Möchten Sie in **Kanzlei-Rechnungswesen** eine Buchführung nach den IFRS/IAS-Vorschriften erstellen, bzw. in **Kanzlei-Rechnungswesen / BILANZ** einen HGB-Jahresabschluss nach IFRS/IAS überleiten, so stehen Ihnen für die Kontenrahmen SKR03 und SKR04

- IFRS/IAS-Kontenbeschriftungen in deutscher Sprache

  -und-

- vier Standard-Zuordnungstabellen

für die Internationale Rechnungslegung zur Verfügung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Dokument 1012143 der Informations-Datenbank.

Die Auswertungen können wahlweise in deutscher oder englischer Sprache ausgegeben werden.

Die Musterauswertungen zeigen folgende Auswertungen in beiden Sprachen: Bilanzen, einen Quartals-Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Eigenkapitalveränderungsrechnung.

BILANZ

Karl Friedrich Musterholz GmbH
Schreinerei und Ladenbau
Datenbestand für Musterauswertungen
Nürnberg

zum

31. Dezember 2008

VERMÖGEN

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Langfristiges Vermögen		
Immaterielle Vermögenswerte		
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	1.620,00	436,00
Sachanlagevermögen	2.799.587,34	2.870.874,34
Finanzanlagen	20.000,00	35.645,53
Langfristiges Vermögen, gesamt	**2.821.207,34**	**2.906.955,87**
Kurzfristiges Vermögen		
Vorräte	176.393,00	189.849,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	201.240,91	199.919,64
Steuerforderungen	57.129,89	28.876,19
Sonstige kurzfristige Forderungen	28.237,62	24.353,67
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	101.509,94	41.004,91
Kurzfristiges Vermögen, gesamt	**564.511,36**	**484.003,41**
Summe Vermögen	**3.385.718,70**	**3.390.959,28**

EIGEN- UND FREMDKAPITAL

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	260.000,00	260.000,00
Sonstige Rücklagen Gewinnrücklagen	1.369.926,81	1.191.925,60
Eigenkapital, gesamt	**1.629.926,81**	**1.451.925,60**
Langfristiges Fremdkapital		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	77.274,68	74.238,46
Langfristige verzinsliche Schulden	985.169,95	1.122.302,94
Latente Steuern	283,44	0,00
Langfristiges Fremdkapital, gesamt	**1.062.728,07**	**1.196.541,40**
Kurzfristiges Fremdkapital		
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	109.679,00	111.689,00
Kurzfristige verzinsliche Schulden	197.766,93	235.265,67
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	166.040,16	168.108,43
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	219.577,73	227.429,18
Kurzfristiges Fremdkapital, gesamt	**693.063,82**	**742.492,28**
Summe Eigen- und Fremdkapital	**3.385.718,70**	**3.390.959,28**

BALANCE SHEET

Karl Friedrich Musterholz GmbH
Schreinerei und Ladenbau
Datenbestand für Musterauswertungen
Nürnberg

at

31. December 2008

ASSETS

	Financial year Euro	Prior year Euro
Noncurrent assets		
Intangible assets		
Other intangible assets	1.620,00	436,00
Property, plant and equipment	2.799.587,34	2.870.874,34
Financial assets	20.000,00	35.645,53
Total noncurrent assets	**2.821.207,34**	**2.906.955,87**
Current assets		
Inventories	176.393,00	189.849,00
Trade accounts and notes receivables	201.240,91	199.919,64
Income taxes recoverable	57.129,89	28.876,19
Other current receivables	28.237,62	24.353,67
Cash and bank deposits	101.509,94	41.004,91
Total current assets	**564.511,36**	**484.003,41**
Total assets	**3.385.718,70**	**3.390.959,28**

SHAREHOLDERS' EQUITY AND LIABILITIES

	Financial year Euro	Prior year Euro
Shareholders' equity		
Share capital	260.000,00	260.000,00
Other reserves		
Profit reserves	1.369.926,81	1.191.925,60
Total shareholders' equity	**1.629.926,81**	**1.451.925,60**
Noncurrent liabilities		
Provisions for pensions and similar obligations	77.274,68	74.238,46
Long-term interest-bearing debts	985.169,95	1.122.302,94
Deferred taxes	283,44	0,00
Total noncurrent liabilities	**1.062.728,07**	**1.196.541,40**
Current liabilities		
Other current provisions	109.679,00	111.689,00
Short-term interest-bearing debts	197.766,93	235.265,67
Trade accounts and notes payable	166.040,16	168.108,43
Other current payables	219.577,73	227.429,18
Total current liabilities	**693.063,82**	**742.492,28**
Total shareholders' equity and liabilities	**3.385.718,70**	**3.390.959,28**

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 30.09.2008

Karl Friedrich Musterholz GmbH
Schreinerei und Ladenbau
Datenbestand für Musterauswertungen
Nürnberg

	Geschäftsjahr Euro	%	Vorjahr Euro
Umsatzerlöse	3.675.241,10	100,00	3.484.583,03
Sonstige Erträge	174.817,00	4,76	3.499,72
Roh-, Hilfs- und Betriebs-stoffe und Waren	1.858.678,77	50,57	1.718.214,42
Personalaufwand	998.141,59	27,16	907.143,88
Abschreibungen	92.582,48	2,52	114.884,34
Sonstige Aufwendungen	465.097,34	12,65	318.618,63
Betriebsergebnis	435.557,92	11,85	429.221,48
Finanzaufwand	67.817,95	1,85	81.538,25
Sonstige Finanzerträge	303,40	0,01	320,88
Gewinn vor Steuern	368.043,37	10,01	348.004,11
Ertragsteuern	159.200,00	4,33	181.534,00
Gewinn aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit nach Steuern	208.843,37	5,68	166.470,11
Jahresüberschuss	208.843,37	5,68	166.470,11

INCOME STATEMENT from 01.01.2008 to 30.09.2008

Karl Friedrich Musterholz GmbH
Schreinerei und Ladenbau
Datenbestand für Musterauswertungen
Nürnberg

	Financial year Euro	%	Prior year Euro
Sales revenue	3.675.241,10	100,00	3.484.583,03
Other operating income	174.817,00	4,76	3.499,72
Raw materials and consumables	1.858.678,77	50,57	1.718.214,42
Personnel expenditure	998.141,59	27,16	907.143,88
Depreciation allowance	92.582,48	2,52	114.884,34
Other operating expenditure	465.097,34	12,65	318.618,63
Operating results	435.557,92	11,85	429.221,48
Financial costs	67.817,95	1,85	81.538,25
Other financial income	303,40	0,01	320,88
Pre-tax profit	368.043,37	10,01	348.004,11
Income taxes	159.200,00	4,33	181.534,00
After-tax profit from ordinary activities	208.843,37	5,68	166.470,11
Net profit for the year	208.843,37	5,68	166.470,11

Eigenkapitalveränderungsrechnung zum 30. September 2008

Karl Friedrich Musterholz GmbH
Schreinerei und Ladenbau
Datenbestand für Musterauswertungen
Nürnberg

	Gezeichnetes Kapital	Gewinnrücklagen	Gesamt
	Euro	Euro	Euro
Saldo zum 01.01.2007	260.000,00	1.034.460,28	1.294.460,28
Periodenergebnis		166.470,11	166.470,11
Kapitaltransaktionen		110.000,00	110.000,00
Dividenden		110.000,00-	110.000,00-
Saldo zum 30.09.2007	260.000,00	1.200.930,39	1.460.930,39
Saldo zum 01.01.2008	260.000,00	1.191.925,60	1.451.925,60
Periodenergebnis		208.843,37	208.843,37
Kapitaltransaktionen		150.000,00	150.000,00
Dividenden		150.000,00-	150.000,00-
Saldo zum 30.09.2008	260.000,00	1.400.768,97	1.660.768,97

Statement of changes in equity at 30. September 2008

Karl Friedrich Musterholz GmbH
Schreinerei und Ladenbau
Datenbestand für Musterauswertungen
Nürnberg

	Share capital	Profit reserves	Total
	Euro	Euro	Euro
Balance at 01.01.2007	260.000,00	1.034.460,28	1.294.460,28
Profit for the period		166.470,11	166.470,11
Capital transactions		110.000,00	110.000,00
Dividends		110.000,00-	110.000,00-
Balance at 30.09.2007	260.000,00	1.200.930,39	1.460.930,39
Balance at 01.01.2008	260.000,00	1.191.925,60	1.451.925,60
Profit for the period		208.843,37	208.843,37
Capital transactions		150.000,00	150.000,00
Dividends		150.000,00-	150.000,00-
Balance at 30.09.2008	260.000,00	1.400.768,97	1.660.768,97